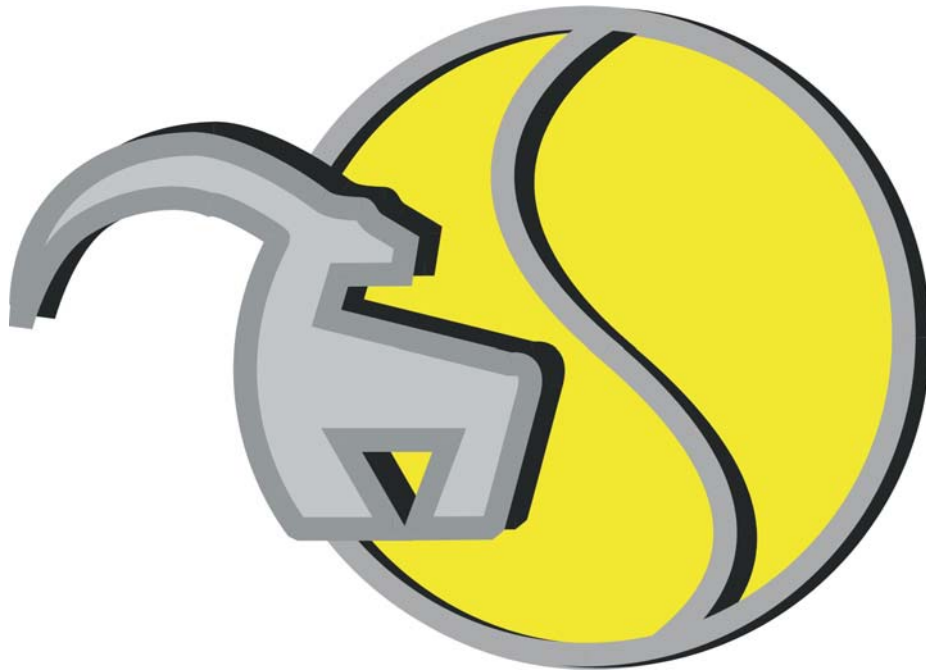


GRAUBÜNDEN TENNIS



JAHRESBERICHT 2010

UNSERE SPONSOREN

 **Joseph Tennisplatzbau AG**

 **universal** the sports company

 **INTERSPORT**

graubünden SPORT

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
EINLADUNG ZUR DELEGIERTENVERSAMMLUNG	3
JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN	4
JUNIOREN & AUSBILDUNG	5
WEBSITE GRAUBÜNDEN TENNIS	6
ERFOLGSRECHNUNG	7
BILANZ	8
BERICHT DER REVISOREN	8
PROTOKOLL DER DV VOM 14. MAI 2010	9

Einladung

zur 66. Delegiertenversammlung von Graubünden Tennis

Freitag, 13. Mai 2011, 19.30 Uhr

im Restaurant Tircal, 7013 Domat/Ems

TRAKTANDEN

1. Appell
2. Begrüssung und Eröffnung der DV
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Genehmigung des Protokolls der DV vom 14. Mai 2010
5. Jahresberichte 2010
6. Jahresrechnung und Revisorenbericht —> Décharge Erteilung
7. Festsetzung der Jahresbeiträge und Bussen
8. Budget 2011
9. Wahl Ersatzdelegierter Swiss Tennis
10. Informationen des Präsidenten
11. Informationen aus den anderen Bereichen
12. Transparenz Juniorenförderung
13. Anträge
14. Termine, Bestimmung von Datum/Ort der nächsten DV
15. Varia

JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

„...das fünfte Amtsjahr abgeschlossen“

Erstaunt habe ich bei der Vorbereitung zur diesjährigen Delegiertenversammlung von Graubünden Tennis festgestellt, dass bereits fünf Amtsjahre vorbei sind.

Sehr geehrte Damen und Herren

Es waren fünf spannende und lehrreiche Jahre. Das Beziehungsnetz musste zuerst aufgebaut werden, respektive es musste auch entstehen. Jetzt fühle ich mich in der Konsolidierungsphase. Es sind Projekte in Planung und einige Ideen sind noch am entstehen.

Anfangs Jahr mussten wir vom einem trauriges Ereignis Kenntnis nehmen. Der plötzliche Hinschied von Patrizia Hawelski hat uns doch sehr betroffen gemacht. Patrizia hat viel für den Tennissport in Graubünden getan. Wir verlieren eine engagierte und innovative Person welche sich vor allem für die Jugend eingesetzt hat.

Ebenso Trauern wir um Dr. Bernhard Trauffer, Präsident von 1978 – 1985 und ab 1985 Ehrenmitglied.

Rückblickend

Trotz des letztjährigen Aufrufs an dieser Stelle wurden die Bündner Tennismeisterschaften über alle Konkurrenzen gesehen zu schwach besucht. Einzig Domat/Ems hat gezeigt, dass man mit einer aktiven Werbung die Bündner Seniorinnen und Senioren offenbar zu einer Teilnahme bewegen kann. Zur Belohnung gab es eine Verdoppelung der Teilnehmerzahl! Insgesamt haben die Organisatoren der Meisterschaften beste Arbeit geleistet.

Was für mich nicht nachvollziehbar ist, ist die Tatsache, dass man an einem Datum der Bündnermeisterschaften ein eigenes Turnier durchführt. Da entsteht ein Konkurrenzkampf und man nimmt einander Spieler weg. Der Erfolg der jeweiligen Bündnermeisterschaft ist stark abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Spielerinnen und Spieler.

Aktivitäten/Ziele

In diesem Jahr finden einige spezielle Anlässe statt.

Es sind dies unter anderem die Projekte von SWISS Tennis „Play and Stay“ sowie der 1. Nationale Tag des Tennis, am 27. August 2011.

Weiter wird in der ganzen Schweiz der unzähligen ehrenamtlichen HelferInnen gedacht. Es ist das „Jahr der Freiwilligen“. Ohne diesen Support würde man auch im Tennissport wenig erreichen. Allen diesen freiwilligen Helfern gilt mein spezielles „Dankeschön“.

Mit vielen Spielern und Funktionären hatte ich im 2010 informative und interessante Begegnungen. Dafür möchte ich allen danken.

Mein persönlicher Dank gilt meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand Graubünden Tennis.

Ich freue mich, mit euch allen das Tennisjahr 2011 zu bestreiten.

Der Präsident
Waldemar Jakob

JUNIOREN & AUSBILDUNG

An der letzten DV ist der Wunsch aufgetaucht, die Aufwendungen in der Juniorenförderung transparenter darzulegen. Wenn man bedenkt, dass diese Sparte immerhin über 2/3 der Gesamtaufwendungen des Verbandes betragen, ist dieses Anliegen berechtigt. Deshalb haben wir für die diesjährige DV eine ausführliche Präsentation rund um den Nachwuchsbereich zusammen gestellt.

Darüber hinaus kann ich euch über die erfreuliche Entwicklung unserer besten Nachwuchsspieler informieren. Mit Luca Castelnuovo, Jakob Paul, Fabio Santarossa und Simona Waltert haben 4 Jugendliche aus Graubünden den Sprung ins C-Kader von Swiss Tennis geschafft. Nicht zuletzt deshalb hat dann die Alpine Tennis Academy, welche sich für das Nachwuchstraining von Graubünden Tennis verantwortlich zeichnet, das begehrte Label „Partner-Academy“ von Swiss Tennis erhalten. Natürlich bringt ein solches Label nicht nur Ehre, sondern es verpflichtet auch. So wird von Swiss Tennis vorgeschrieben, wie viel diese Kaderjunioren trainieren müssen. Vor allem in der Wintersaison stossen wir damit an Grenzen, stehen uns doch Hallenplätze nicht in genügendem Masse zur Verfügung. Wir sind jedoch zuversichtlich, dass sich diese Situation in Zukunft verbessern wird.

Trotz dieser positiven Ausgangslage stellen wir leider auch fest, dass bei den Jüngsten (JG 2002 & 2003) kaum Lizenzierte vorhanden sind. Natürlich geht es bei dieser Altersstufe noch keineswegs um Spezialisierung oder Leistungssport, aber ein Einstieg in den Turnierbereich in diesem Alter ist wünschenswert. Dies hat auch Swiss Tennis erkannt und wird auf diese Saison eine neue Kategorie im Junioren-Interclub schaffen. Hoffen wir, dass auch die Bündner Clubs von diesem Angebot Gebrauch machen und ihre Jüngsten zu diesem Einstieg animieren.

Ein anderer Grund der rückläufigen Zahlen bei den Jüngsten könnte auch der Leitermangel in vielen Clubs sein. Das Problem ist nicht neu. Es lassen sich immer weniger Mitglieder finden, welche bereit sind, einen J+S-Kurs zu besuchen um dann im Club als Leiterin oder Leiter zur Verfügung zu stehen. Konsequenz ist dann, dass man darauf verzichtet (oder zumindest keine aktive Propaganda macht), neue Jugendliche zu finden, wenn dann die Trainings mangels Leiter doch nicht durchgeführt werden können.

Trotzdem gibt es einige Clubs im Kanton, die erfolgreich Nachwuchsarbeit betreiben und somit auch beweisen, dass es genügend Kinder gibt, welche diese attraktive Sportart ausführen möchten. Ich hoffe natürlich, dass diesem Beispiel weitere Clubs folgen werden. Im Rahmen meiner Möglichkeiten stehe ich gerne zur Verfügung wenn es um Fragen rund um die Nachwuchsförderung oder um die Leiterausbildung geht.

In diesem Sinn danke ich allen, welche sich für diese Bereiche im Club engagieren recht herzlich und wünsche der ganzen Tennisfamilie eine schöne und erfolgreiche Sommersaison.

Ressort Junioren und Ausbildung
Hans Markutt

WEBSITE

GRAUBÜNDEN TENNIS

News & Infos Fotos Archiv Links Kontakt Suchbegriff eingeben Suchen

Wettkampf

- BTM
- GRT Junioren Grand Prix
- Turnierkalender
- Klassierungen
- Interclub
- 50+

Junioren

- Förderungskonzept
- Lager
- Kids Tennis
- Sportgymnasium

Clubs & Center

- Bündner Clubs
- Tennisschulen
- Club-/Center-Suche

Ausbildung

- Jugend & Sport
- Swiss Tennis

GR Tennis

- Vorstand
- Information
- Pressearchiv
- Delgientenversammlung
- Reglemente

News & Infos

29. März 2011 **BTM Junioren Indoor 2011**
Die Sieger der diesjährigen Hallenmeisterschaft der Junioren in Davos

25. März 2011 **IC 2011: Bericht zum Beginn**
Am 7. Mai beginnt die Interclub-Meisterschaft 2011 mit 4305 gemeldeten Mannschaften. Die Anzahl der gemeldeten Mannschaften hat gegenüber 2010 um 54 abgenommen.

16. März 2011 **DV 2011**
Die diesjährige Delegiertenversammlung findet am 13. Mai in Domat/Ems statt.

28. Feb. 2011 **Bündnermeister 2010**
Übersicht der BTM 2010 und ihre Meister

25. Feb. 2011 **Happy Birthday Interclub!**
Der Interclub feiert sein 100-Jahr-Jubiläum. Entdecke die Spezialangebote der Partner von Swiss Tennis.

Service

17. Feb. 2011 **Turnierkalender GR Tennis 2011**
Übersicht aller offenen Turniere 2011 in Graubünden

14. Feb. 2011 **GRT Workshop April**
Wir bringen euch das Programm von Play+Stay sowie Kids Tennis näher und laden ein am Samstag, 02. April. Meldeschluss ist der 21. März

Bündner Meisterschaften 2011

Resultate

- Junioren Indoor I Davos 19./20. 03.
- Junioren Indoor II Davos 26./27. 03.

Daten (Anmeldung folgt)

- Junioren Chur 12.-14. 08.
- Aktive R6/9 Davos 26. 08.
- Aktive N1/R5 Davos 26.-28. 08.
- JS/Sen Chur 09.-11. 09.

Pressearchiv

Publizierte Artikel zum Bündner Tennis
Letzter Eintrag: 26. November 2010

Sponsoren

- graubünden SPORT
- Joseph Tennisplatzbau AG
- universal
- INTERSPORT
- SWISS OPEN GSTAAD

Partner

- ALPINE TENNIS ACADEMY
- swisstennis

Auf unserer Website www.grtennis.ch findet man weitere interessante Unterlagen und Berichte wie:

- Statuten
- Bericht Interclub
- Bericht Breitensport
- Juniorenkonzept und Juniorenlager
- Neue Rankings 2011
- Turnierkalender
- Reglemente
- und vieles mehr

Es lohnt sich, regelmässig vorbei zu schauen!

ERFOLGSRECHNUNG 2009/10

vom 1. November 2009 bis 31. Oktober 2010

AUFWAND	Rechnung 2008/09	Rechnung 2009/10	Budget 2009/10	Budget 2010/11
Administration	6'440	5'619	6'500	6'500
Sitzungen + Delegationen	9'540	8'641	9'500	9'300
Juniorenförderung	59'454	59'548	59'000	60'800
Bündner Tennismeisterschaften	6'410	5'864	6'500	6'300
Beitrag BVS	1'686	1'599	1'700	1'850
Internet	2'100	2'567	2'100	2'600
Workshops	1'500	1'190	1'500	1'500
Bankspesen etc.	141	199	150	200
Diverses	1'331	0	150	1'000
Total Aufwand	87'102	85'227	87'100	90'050
Mehrertrag	2'198	632		1'350
TOTAL	90'800	85'859	87'100	91'400
ERTRAG				
Clubbeiträge + Bussen	12'946	12'548	12'800	12'600
Beiträge Sporttoto	51'700	53'300	53'300	60'800
Swiss Tennis J+S	9'003	1'890	0	0
Swiss Tennis Lizenzbeitrag	6'568	6'364	7'000	6'500
Swiss Tennis Centerpauschalen	1'500	1'500	1'500	1'250
Sponsoren	5'000	10'000	6'500	10'000
Kadertraining-Nachzahlung 07/08	1'850	0	0	0
Kadertraining	2'100	0	2'000	0
Zinserträge	133	257	100	250
Total Ertrag	90'800	85'859	83'200	91'400
Mehraufwand			3'900	
TOTAL	90'800	85'859	87'100	91'400

BILANZ PER 31. OKTOBER 2010

AKTIVEN	Per 31.10.2010	Per 31.10.2009
GKB Kontokorrent	32'031	41'328
GKB Sparkonto	35'541	35'425
Wertschriften	7'501	7'501
Debitoren	10'000	6'817
Verrechnungssteuer	90	47
Aktive Rechnungsabgrenzung	62'561	53'300
TOTAL	147'724	144'418

PASSIVEN	Per 31.10.2010	Per 31.10.2009
Kreditoren	350	1'176
Passive Rechnungsabgrenzung	47'800	44'300
Ausbildung, Projekte	50'000	50'000
Kapital		
01.11.2009	48'942	
Mehrertrag 2009/10	632	48'942
TOTAL	147'724	144'418

BERICHT und ANTRAG der RECHNUNGSREVISOREN

an die Delegierten-Versammlung des Regionalverbandes "Graubünden Tennis"

JAHRESRECHNUNG 2009/10
abgeschlossen per 31. Oktober 2010

Sehr geehrte Damen und Herren

Als Revisoren Ihres Verbandes haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung 2009/10 im Sinne der statutarischen Vorschriften geprüft.

Wir haben festgestellt, dass

- Die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchführung übereinstimmen
- Die Buchführung ordnungsgemäss geführt ist
- Die Darstellung der Vermögenslage den Vorschriften entspricht

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfungen empfehlen wir Ihnen, die Jahresrechnung 2009/10 zu genehmigen.

DIE REVISOREN


W. Meier Th. Malgiaritta

Chur/Müstair, 15. Februar 2011



GRAUBÜNDEN TENNIS

Protokoll Graubünden Tennis **DELEGIERTEN- VERSAMMLUNG 2010**

14. Mai 2010, 19.30 Uhr
Tenniscenter 5 Dörfer,
Untervaz

Anwesend: Vorstand GR Tennis

Jakob Waldemar	Präsident
Markutt Hans	Vizepräsident/ Junioren & Ausbildung
Kämpf Marc	Breitensport
Forrer Christel	Interclub
Welz Peter	Turnierwesen
Odermatt Urs	Information
Willi Meier	Rechnungsstelle

Anwesende Delegierte:

Stimmzahl: 119 Anwesend: 77

Nicht anwesende Clubs:

TC Celerina
TC Pontresina
TC Scuol-Engiadina
TC St. Moritz
TC Valposchiabo
TC Zizers

Urs Häfliger, Ehrenmitglied
Gianin Caviezel, Ehrenmitglied
Thomas Malgiaritta

Traktanden:

1. Appell
2. Begrüssung
3. Wahl der Stimmenzähler
4. Genehmigung des Protokoll der DV vom 5. Juni 2009
5. Jahresberichte 2009
6. Jahresrechnung und Revisorenbericht → Décharge Erteilung
7. Festsetzung der Jahresbeiträge und Bussen
8. Budget 2009/2010
9. Wahl Revisor GR Tennis
Markus Rominger hat demissioniert
Der Vorstand schlägt Thomas Malgiaritta aus Münstair vor
10. Informationen des Präsidenten
11. Varia

1. Appell

(19.30)

- von den Total 119 Delegiertenstimmen sind 77 anwesend
- Die Delegiertenversammlung ist gemäss Artikel 6 der Statuten beschlussfähig, wenn mindestens ein Fünftel der Mitglieder vertreten sind.
- Alle Abstimmungen müssen mit den abgegebenen Stimmkarten gemacht werden

Der Präsident bedankt sich bei allen anwesenden Delegierten für Ihr Erscheinen.

2. Begrüssung + Eröffnung der 65. Delegiertenversammlung

(19.33)

Die Delegiertenversammlung wurde statutenkonform unter Bekanntgabe der Traktanden einberufen. Es wurden folgende Unterlagen an jeden einzelnen Club versendet:

Der Jahresbericht 2009 beinhaltet:

- Die Einladung
- Traktandenliste
- Jahresberichte, Präsident, Junioren & Ausbildung
- Erfolgsrechnung/Bilanz sowie Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren
- Protokoll der 64. Delegiertenversammlung vom 5. Juni 2009

Der Präsident W. Jakob erkläre die 65. Delegiertenversammlung von Graubünden Tennis als eröffnet.

- Speziell begrüsst er:

Marcel Weidmann von Swiss Tennis,
Leiter Entwicklung/Promotion

Willi Meier als Revisor

Remo Cavegn, BVS

3. Wahl der Stimmenzähler

(19.34)

Als Stimmenzähler wird auf der linken Seite Norman Salvator vorgeschlagen und auf der rechten Seite inklusive Vorstand Cornelia Zogg & Viktor Milota.

- Besten Dank und Gratulation zur Wahl

4. Genehmigung des Protokoll der 64. DV vom 5. Juni 2009

(19.36)

Genehmigung des Protokolls der 64. Delegiertenversammlung vom 5. Juni 2009 in Ilanz anlässlich des 75-jährigen Jubiläum des Tennisclub Ilanz. Alle haben das Protokoll erhalten, darum verzichten wir auf das Vorlesen.

W. Jakob dankt dem Protokollführer H. Markutt

5. Jahresberichte 2009

(19.37)

Der Präsident verzichtet auf das Vorlesen des Berichtes, da alle Delegierten diesen in schriftlicher Form erhalten haben.

Zusätzliche persönliche Anmerkung:

Rückblickend – es ist einiges verändert und einiges im tun. Aber, es kommen nicht einfachere Zeiten auf uns zu. Einige Clubs kämpfen mit den Finanzen, einige mit den internen Strukturen und einige mit dem Mitgliederschwund.

Aber, auch schön und beruhigend zu sehen, dass es diversen Tennisclubs auch gut geht. Ohne Fleiss kein Preis -und dafür Gratulation.

Gut gestartet und als wirkliche Verstärkung sehe ich die Lösung mit unserer Rechnungsstelle. Schnell, kompetent und zuverlässlich – Danke Willi Meier.

Bericht Ressort Junioren & Ausbildung. Auch hier verzichten wir auf das Vorlesen. Gerne machen wir die Delegierten an dieser Stelle auf unsere Internet Seite aufmerksam. Wir gehen davon aus, dass alle regelmässig davon Gebrauch machen. Dort findet man immer Informationen und interessante News. Bitte in den Clubs bekanntmachen – auch Informationen unsererseits weitertragen.

6. Jahresrechnung und Revisorenbericht → Decharge Erteilung

(19.43)

Die Jahresrechnung ist ebenfalls vorgängig verteilt worden. Es gibt keine Fragen/Anregungen aus der Runde.

Willi Meier empfiehlt den Delegierten, für die Jahresrechnung und den Revisorenbericht Decharge zu erteilen.

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

Herzlichen Dank an unsere Rechnungsstelle und an die beiden Revisoren Willi und Markus.

7. Festsetzung der Jahresbeiträge und Bussen

(19.47)

Der Vorstand schlägt analog des letzten Jahres vor, die bestehende Regelung der Beiträge beizubehalten:

- Club CHF 25.--
- Aktive CHF 3.--
- Junioren CHF 1.--
- Bussen, Nichtteilnahme CHF 80.--

Es sind keine Wortmeldungen gewünscht.

Die Regelung der Beiträge wird einstimmig genehmigt.

8. Budget 09/10

(19.49)

Das Budget 2009/2010 steht zur Diskussion. Auf Seite 7, ist ebenfalls vorgängig verteilt worden.

Es gibt keine Fragen/Anregungen aus der Runde.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

9. Wahl Revisor GR Tennis

(19.50)

Die Wahlen finden Grundsätzlich alle 3 Jahre (letztmals 2009) nach den Statuten von GR Tennis statt. Nachzulesen unter Punkt 3 – Organisation.

- Bei Wahlen entscheidet im ersten Wahlgang das absolute Mehr (Hälfte +1) und ab dem zweiten Wahlgang das Einfache Mehr der gültigen Stimmen.
 - Für den ersten Wahlgang braucht es demnach 40 Delegiertenstimmen

Auf die DV 09/10 hin hat Markus Rominger als Revisor demissioniert. Graubünden Tennis bedankt sich an dieser Stelle recht herzlich für seinen Einsatz. Der Präsident übergibt ihm eine Flasche Wein (Willi übernimmt die Zustellung).

Als neuer Revisor wird Thomas Malgiaritta vorgeschlagen, leider musste er sich für heute entschuldigen.

Die Versammlung wählt Thomas Malgiaritta einstimmig als Revisor und Thomas erhält vom Präsidenten eine gute Flasche Wein (Hans übernimmt die Zustellung).

10. Informationen des Präsidenten

(19.53)

Mitgliederzahlen:

Das ist ein Thema das den ganzen Vorstand beschäftigt. Um was geht es. Bis vor einigen Jahren war der Verband GR Tennis der drittgrösste Verband im Kanton – wie übrigens auch CH-weit. Nun hat sich die Mitgliederzahl bei uns schleichend nach unten bewegt – und gleichzeitig haben andere Verbände zugelegt.

Wenn wir nun mit Anliegen bei Amt für Sport oder auch anderen Themen wie Sponsoring, Projekten, Konzepten oder auch bei den Medien vorstellig werden, müssen wir sagen, wir sind nur noch die Nummer 8 (gemäss Amt für Sport).

Nach einer ersten groben Analyse muss festgehalten werden, dass nicht alle Verbände mit gleichen Ellen messen, respektive gemessen werden.

Die Passiv Mitglieder werden nicht mit eingerechnet, obwohl jedes dieser Mitglieder mehr bezahlt als zT die aktiv Mitglieder anderer Sportverbände.

- Wir möchten diese Kategorie „passive“ in unser Mengengerüst aufnehmen, ohne das die einzelnen Clubs mehr bezahlen müssen
- Wir werden einen Vorschlag ausarbeiten und mit euch besprechen

Delegiertenversammlung Swiss Tennis:

Ich möchte euch über zwei Themen informieren.

- Festsetzung der Mitgliederbeiträgen 2010/2011 unverändert zu 2009/2010
- Solidaritätsbeitrag „Sporthilfe“ Fakultativ

Die Schweizerische Sporthilfe feiert in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bestehen. Nach einigen Diskussionen hat man sich auf einen fakultativen Solidaritätsbeitrag „Schweizer Sporthilfe“ geeinigt. Die Unterzeichnenden (die Tennis Präsidenten der Regionen sowie der Präsident von Swiss Tennis) empfehlen Ihnen, diesen einmaligen Beitrag von CHF 15.— pro Platz zu leisten. Sie erhalten eine individuell zugeschnittene Rechnung analog der Anzahl Plätze zur allfälligen fakultativen Begleichung.

Unterstützung an den BTM 2010:

Ich möchte einmal mehr alle dazu auffordern an den Regionalen Bündner Tennismeisterschaften in allen Kategorien teilzunehmen.

Mit dem Teilnehmerfeld im 2009 war ich nicht zufrieden, Potenzial nach oben ist vorhanden. Alle Meisterschaften waren perfekt organisiert – den Durchführenden Clubs mit den zahlreichen Helfern ein herzlichen Dank meinerseits.

11. Varia

(19.59)

Rechnungsrevisoren:

Der Präsident bedankt sich bei den Revisoren für ihre Arbeit und überreicht dem anwesenden Willi Meier eine Flasche Wein.

Verbands Sport Preis:

Schon zum zweiten Mal kommen wir in den Genuss vom Verbands Sport Preis. Diese Auszeichnung wird in Zusammenarbeit mit dem Bündner Verband für Sport (BVS) vergeben.

Dieser Preis kann an einen Funktionär oder an einen Sportler übergeben werden.

Im Namen von GR Tennis und dem BVS wird in diesem Jahr diesen Preis an einen Funktionär übergeben, der ihn wohlverdient hat.

Es ist Erich Küng vom TC Lenzerheide.

In der Beilage ist ein Bericht, stellvertretend für viele seiner Tätigkeiten. Somit hat er alleine dieses Turnier (ITF Women's Circuit) schon 12 mal organisiert. Dazu kommen die Junioren-SM 1995 und die Senioren-SM auch in den 90er-Jahren. Weiter unzählige Regionale Turniere, BTM's usw.

Mit dieser Auszeichnung kann auch ein Zeichen für die ehrenamtliche Tätigkeit in einem Verband gesetzt werden.

Der Präsident von BVS und der Präsident von Graubünden Tennis übergeben Erich Küng die verdiente Auszeichnung.

Varia Mitglieder:

Remo Cavegn, BVS, überbringt die besten Grüsse vom BVS. Die vom BVS initiierte Talentschule in Ilanz ist erfolgreich gestartet. Noch sind aber keine Tennisspieler dabei. Geplant ist eine Ausdehnung auf weitere Regionen im Kanton.

H.P. Schluop, Lenzerheide, macht auf die bevorstehenden Damenturniere der ITF in Lenzerheide und Davos aufmerksam.

Irene Kobelt, Chur, möchte wissen, wo das Geld für die Juniorenförderung hinfliesst. H. Markutt gibt darüber Auskunft: Wintertrainings, Trainingsweekends, Wochencamps Sommer für Kader und Breitensport, Turnier-GP, Delegationen, Sportgimi Davos (nur Bündner). Da es sich um den grössten Ausgabeposten handelt, wird für die nächste DV mehr Transparenz gewünscht.

Der Rückgang von Leitern an J+S-Kursen wird hauptsächlich damit begründet, dass es für viele nicht mehr möglich ist, eine ganze Woche frei zu bekommen. Es wird nach einer Lösung gesucht, den Kurs evtl. auf zwei Weekends zu verteilen.

Vom 19.-25. Juli 2010 findet nach 3 Jahren Unterbruch die Junioren-EM wieder in Klosters statt.

Referat von Swiss Tennis:

Ganz herzlich begrüsst wird Marcel Weidmann von Swiss Tennis. Wir konnten ihn jetzt schon zum zweiten Mal nach Graubünden locken, das erste Mal zum Workshop in diesem Jahr. Seine Ausführungen sind für uns alle eine Chance, Potential zu erkennen und die richtigen Massnahmen einzuleiten.

Marcel informiert über die verschiedenen Aktivitäten wie Senioren 50+, Fit4Future, Play & Stay, Beachtennis.

Er ist gerne bereit auf entsprechende Anfragen Red und Antwort zu geben, auch während des ganzen Jahres. Dazu verteilt er seine Visitenkarte.

Der Präsident dankt Marcel für die spannenden Ausführungen. Er hofft, dass diese Ideen auch umgesetzt werden in den Clubs.

Der Präsident übergibt Marcel eine Kiste guten Wein und wünscht ihm eine gute Heimfahrt nach Biel.

Kurzpräsentation TC Domat/Ems:

Norman Salvator stellt in einer unterhaltsamen Präsentation die Ideen für die diesjährigen JS & Seniorenmeisterschaften vor.

Tennishalle Untervaz – Aperó:

Einen speziellen Dank möchte der Präsident an Markus Gämperli aussprechen, er hat einen grossen Anteil vom anschliessenden Aperó der heutigen DV gesponsert. Besten Dank.

Termine 2010

- | | | |
|-------------------------|-----------|--------------------------|
| • Junioren, | Landquart | 13. - 15. August 2010 |
| • Aktive R6/R9 | Felsberg | 27. August 2010 |
| • Aktive N/R5 | Felsberg | 27. - 29. August 2010 |
| • Jungsenioren/Senioren | Domat/Ems | 10. - 12. September 2010 |

Flyer BTM 2010, mitnehmen und anmelden

Die DV für 2011 wird provisorisch auf 13. oder 28. Mai gelegt.

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit und wünscht allen eine gute Heimreise.

Schluss der DV: 21.25 Uhr